

Umstellung auf Ultraschall-Wasserzähler im Stadtgebiet von Maxhütte-Haidhof

Die Stadtwerke Maxhütte-Haidhof stellen im gesamten Versorgungsgebiet die bisherigen Wasserzähler aufgrund der Änderung der Eichordnung schrittweise auf funkauslesbare Ultraschall-Wasserzähler um. Mit dem Austausch der ersten Zähler wird im Februar 2021 begonnen. Voraussichtlich 2026 wird jedes angeschlossene Grundstück mit dem neuen Ultraschall-Wasserzähler ausgestattet sein.

Der große Vorteil dieser Wasserzähler besteht darin, dass der Endverbraucher den Zählerstand alljährlich nicht mehr ablesen muss. Ende des Jahres befahren die Wasserwarte sämtliche Straßenzüge im Versorgungsgebiet und erhalten per Funk vom jeweiligen Anwesen den genauen Zählerstand, der unmittelbar in die EDV eingepflegt wird. Somit können Zählerdaten bequem und schnell erfasst werden, ohne dass der Endverbraucher sämtliche Daten wie Zählernummer oder Zählerstand erfassen muss. Mit diesen neuartigen Zählern besteht auch die Möglichkeit, in kürzeren Abständen Gefahren und Unregelmäßigkeiten wie Leckagen früher zu erkennen und darauf zu reagieren.

Die Hauptzähler werden kostenlos durch die Mitarbeiter des Wasserwerks ausgetauscht und installiert. Die Endverbraucher haben die Möglichkeit, auch die etwaig vorhandenen Gartenwasserzähler auf dieses neuartige System umzustellen. Diese sind allerdings gebührenpflichtig. Der Austausch der Wasserzähler steht ab Februar in folgenden Ortsteilen an: Ponholz und Pirkensee

Hingewiesen werden muss noch darauf, dass der jeweilige Endverbraucher der drahtlosen Übermittlung des Zählerstandes widersprechen kann. Dies ist beim Einbautermin den Mitarbeitern der Stadtwerke kundzutun.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die Stadtwerke durch die Einführung dieses funkauslesbaren Ultraschall-Wasserzählers wieder einen großen Schritt in Richtung Bürgerservice tun werden.

